

Rahel Sögner ist eine in Köln lebende österreichische Violinistin und Barockviolinistin. Nach ihrem Jung- und Diplomstudium am Mozarteum Salzburg und der Gustav Mahler Privatuniversität Klagenfurt führte ihre weitere Ausbildung Rahel Sögner nach Köln an die Hochschule für Musik und Tanz Köln, wo sie ihren Master bei Prof. Barnabás Kelemen mit Auszeichnung absolvierte. An der selben Hochschule schloss sie 2023 ihren Master für Barockvioline bei Prof. Richard Gwilt ab.

Weitere Einflüsse gewann sie durch Unterricht und Meisterkurse bei Benjamin Schmid, Igor Ozim, Christian Altenburger & Tanja Becker-Bender, so wie von Susanne Scholz & Rachel Podger auf der Barockvioline

Sie ist Preisträgerin von mehreren 1. und 2. Preisen in den Kategorien Violine Solo und Kammermusik des Bundeswettbewerb „Prima la Musica“ und des internationalen Wettbewerbs „Premio Citta di Padova“.

Ihr Debut gab sie 2014 mit dem Kärntner Symphonieorchester und Brahms Violinkonzert unter der Leitung von Rossen Gergov.

Ein großer Schwerpunkt liegt für sie in der Kirchenmusik und der Kammermusik. So ist sie neben Konzerten im Quartett und Klaviertrio auch über langjährige Tätigkeit in der Basilika minor Mondsee und Kirchen in Köln in der Messgestaltung und vor allem Bachs Kantaten und Oratorien sehr erfahren. Als Barockviolinistin ist Rahel Sögner in und um Köln tätig. Regelmäßige tritt sie mit Klangkörpern wie Cölner Barockorchester, Barockorchester Bremen, Concerto Köln, Kooperationen mit dem ZAMUS Köln, Compagnia di Punto u.a. auf.